

MUSEUMSPÄDAGOGIK

Gründonnerstagsuppe
Natur im Kreislauf erleben

Ferienprogramm

2. April 2026

von 6 - 12 Jahren

gefördert durch:



Ferienprogramm in den Sommerferien

Weitere Infos werden noch bekannt gegeben

August oder September 2026
von 6 - 12 Jahren



Buß- & Betttag

Windlichter filzen
18. November 2026
Filzen mit Anita Köstler
Dauer: 2 Stunden
Kosten: 8 €
von 6 - 12 Jahren



Tanz, Tracht & Bräuche
zur Sonderausstellung
Egerland – Heimat im Herzen
10. Januar 2027
Familienprogramm



Aufschneiden einer Forelle

Januar - April 2026
Dauer: 2:30 Std.
Kosten 45 €
5. - 7. Jahrgangsstufe



Rund um den „Welttag des Buches“ Quiz oder Schnitzeljagd

im Anschluss einer Führung
März - April 2026
Kosten pro Kind 1 €
2. - 6. Jahrgangsstufe



Führung James Rizzi

Juni - Juli 2026
Dauer: 45 Min. - 1 Std.
Kosten: 40 €
Eintritt pro Kind: 4 €
alle Jahrgangsstufen



Führung - Fische hautnah erleben!

Tauche ein in die Welt der Fischerei
ganzjährig
Dauer: 45 Min. - 1 Std.
Kosten: 30 €
Alle Jahrgangsstufen



Johann Andreas Schmeller Führung

mit Schauspiel und Pralinenverkostung
ganzjährig
Dauer: 1:25 Std.
Kosten: 8 €
Kindergarten - 8. Jahrgangsstufe



Märchen vorlesen

ganzjährig
Dauer: 1:15 Std.
Kosten: 1 €
Kindergarten - 6. Jahrgangsstufe



Anmeldung & weitere Infos unter:

www.stadt-tirschenreuth/MQkids

– alle Angebote mit variablen Öffnungszeiten –

WEITERE HÖHEPUNKTE

„Reisen nach Böhmen“

Buchvorstellung mit Manfred Gangolf Berndt
Freitag, 23. Januar 2026
19:00 Uhr
Eintritt frei!

Internationaler Museumstag

„Adolf Huska (1889 - 1962) – Egerländer Dudelsackkapelle Weiden“

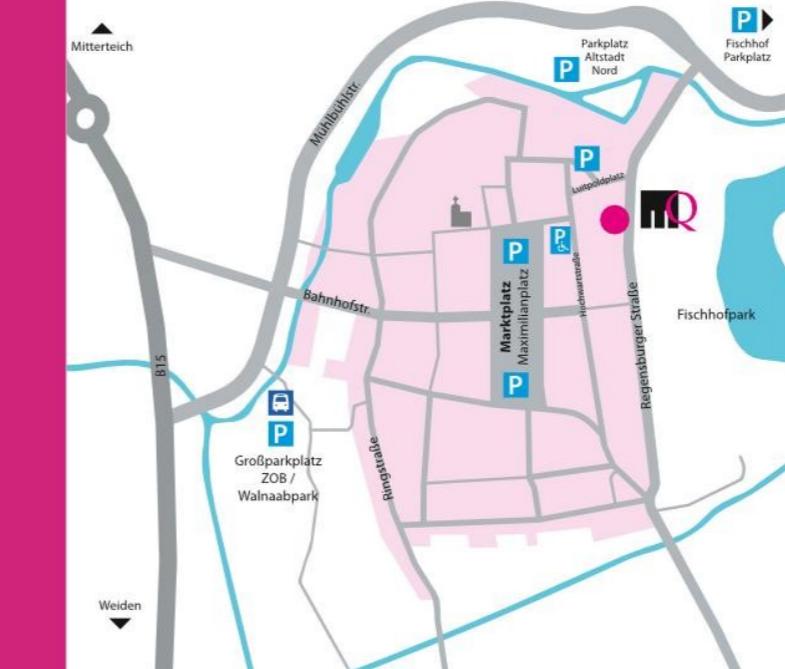
Vortrag mit Georg Balling
Sonntag, 17. Mai 2026
11:00 – 17:00 Uhr
Eintritt frei!

Museumsnacht

Freitag, 23. Oktober 2026
19:00 - 23:00 Uhr
Eintritt frei!

Kunst um 3

Kulturmomente im Museum
Termine werden bekannt gegeben



ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag: 11 - 17 Uhr

An allen Feiertagen geöffnet, außer:
Faschingsdienstag, 1. November sowie am 24., 25. & 31. Dezember

MuseumsQuartier der Stadt Tirschenreuth

Regensburger Straße 6
95643 Tirschenreuth

09631 / 61 22

info@museumsquartier-tirschenreuth.de

[StadtportalTirschenreuth](#)

[stadt.tirschenreuth](#)

Titelbild: © Art Licensing International GmbH



www.museumsquartier-tirschenreuth.de
www.stadt-tirschenreuth.de

Stand: Januar 2026 - Änderungen vorbehalten



Ausstellungen & Termine 2026



© Art Licensing International GmbH





SUMMER IN TOWN – JAMES RIZZI GOES TIRSCHENREUTH

30. Mai - 2. August 2026

Im Sommer 2026 wird Tirschenreuth bunt, lebendig und absolut einzigartig – mit der großen Rizzi-Ausstellung, die speziell für das MuseumsQuartier Tirschenreuth konzipiert wird.

Zu sehen ist eine farbenfrohe Retrospektive des international gefeierten Pop-Art-Künstlers James Rizzi (1950–2011), dessen unverkennbarer Stil Lebensfreude pur versprüht. James Rizzi, geboren in Brooklyn, war ein echtes Kind New Yorks – seine Werke sind eine Hommage an das urbane Leben, den Humor, die Vielfalt und den unbändigen Optimismus seiner Heimatstadt. Der Erfinder der 3D-Druck-Grafik hat ausgehend von seinem Atelier in SoHo, Werke geschaffen, die weltweit begeistern – und 2026 auch in der Oberpfalz zu erleben sind.



Die Ausstellung „Summer in Town – James Rizzi goes Tirschenreuth“ im MuseumsQuartier widmet sich sechs zentralen Themenwelten, die Rizzis künstlerisches Schaffen prägten:

- My New York City – Rizzis Liebeserklärung an die Stadt, die niemals schläft
- Love & Peace – Rizzis Vision einer friedlichen, fröhlichen Welt
- Birds & Animals – die bunte Vielfalt des Lebens in seiner charmanten Tierwelt
- Fish & Water – verspielte (Unter)Wasserwelten voller Leben und Fantasie
- Mini-Rizzis – Kleine Formate mit großer Wirkung
- Rizzi meets Classic – Pop-Art im Dialog mit klassischen Meisterwerken

Ein besonderes Highlight der Ausstellung wird ein 360-Grad-Rundumblick in Rizzis Atelier – das kreative Herz des Künstlers in New York sein.

Für junge Besucher gibt es außerdem eine Kids-Artline, die Kindern Kunst auf Augenhöhe näherbringt – spielerisch und altersgerecht.

Bunt, laut, lebensfroh – wie ein Sommertag in der Stadt, so wird „James Rizzi goes Tirschenreuth“ ein kulturelles Highlight, das man nicht verpassen sollte.



KUNSTVEREIN TIRSCHENREUTH

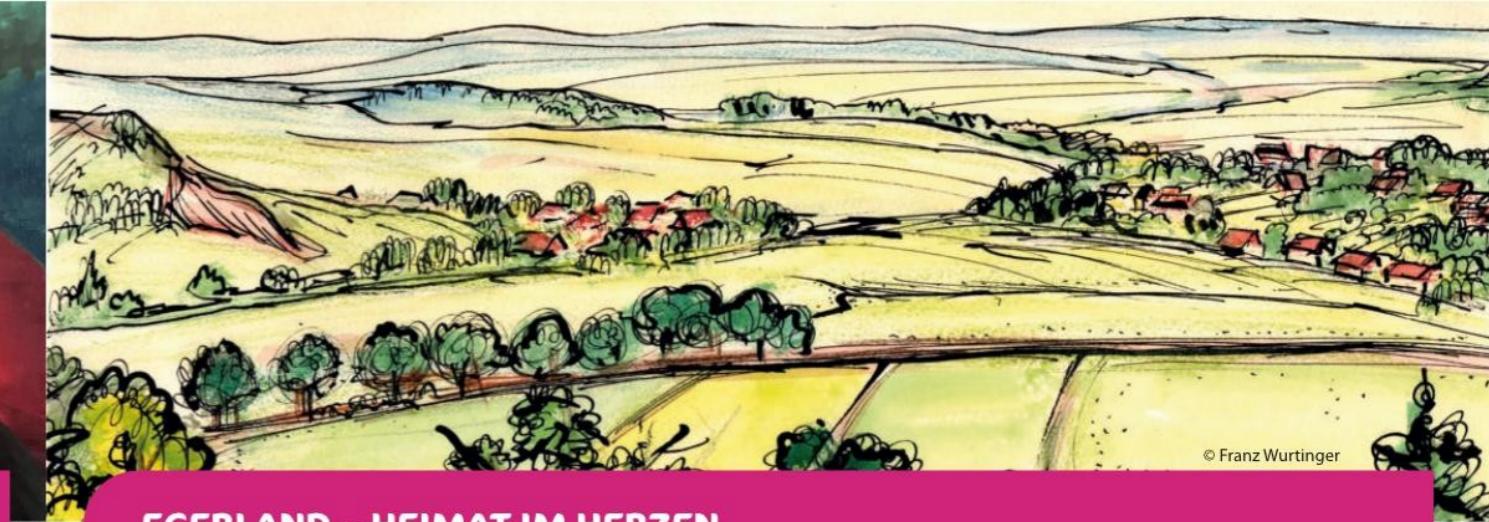
Jahresausstellung

5. September - 18. Oktober 2026

Passend zur herbstlichen Jahreszeit, in der sich die Natur in neuen Farben kleidet, beginnt auch die alljährlich farbenreiche Ausstellung der Tirschenreuther Künstler. Seit mehr als 35 Jahren fest etabliert, bildet sie einen traditionellen Höhepunkt des künstlerischen Schaffens in der Region.

Die beteiligten Künstlerinnen und Künstler beeindrucken mit einer außergewöhnlichen Vielfalt an Ideen.

Hochwertig und kreativ, lädt die Ausstellung den Betrachter dazu ein, in die faszinierende Welt der Kunst einzutauchen. Gezeigt werden Öl- und Acrylgemälde, Aquarelle, Kalligraphien, Mosaike, Skulpturen u.v.m. – ein eindrucksvolles Panorama unterschiedlicher Stilrichtungen und Techniken, das jedes Jahr aufs Neue begeistert. Hierbei lädt der Kunstverein Tirschenreuth e.V. erneut hiesige Schulen dazu ein, sich an der Jahresausstellung zu beteiligen und fördert so die Jugendarbeit und künstlerische Kreativität an Schulen.



GERLAND – HEIMAT IM HERZEN

Ausdrucksformen der Erinnerungskultur

7. November 2026 - 31. Januar 2027

Das Egerland war einst geprägt von einer einzigartigen kulturellen Identität. Mit der Vertreibung aus ihrer Heimat, erlebten viele Menschen einen schmerhaften Verlust, der bis heute nachwirkt. Die Verarbeitung und Erinnerung hat in vielerlei Ausdrucksformen Gestalt gefunden, sei es Malerei, Musik, in der Bewahrung von Bräuchen und Habseligkeiten oder mit dem stolzen Tragen der Egerländer Tracht.

Die Tracht ist ein wesentliches Identitätsmerkmal der Egerländer und ein Bindeglied zur verlorenen Heimat und Ausdruck der Verbundenheit mit ihr. In der Ausstellung zeigt die „Eghalandia Gmoi“ die charakteristischen Kleidungsstücke, jede einzelne ein kunstvolles Zeugnis handwerklicher Tradition.

Einen weiteren Höhepunkt der Ausstellung bildet der Nachlass des Malers Franz Wurtinger (1916–2004), vertriebener Kunstschafter aus Plan. Seine Arbeiten umfassen böhmische Landschaften, eindrucksvolle Menschenbilder, lebendige Momentaufnahmen aus dem Alltag und Architektur. Eine besondere Kostbarkeit stellen seine Kinderzeichnungen dar, die er nach der Vertreibung unter großen Gefahren bei einer heimlichen Grenzüberquerung aus dem Elternhaus bergen konnte. Wurtingers Zeichnungen und Aquarelle sind wertvolle

Zeitdokumente und zugleich Spiegelbild seiner tief empfundenen Liebe zur Heimat – dem Egerland.

Ergänzt wird die Ausstellung durch Exponate des Heimatkreis Plan-Weseritz mit besonderer Geschichte: Dinge, die über die Grenze gerettet wurden, die man wie einen Schatz hütet und die ein Stück der Heimat bewahren.

